

zu meiner Diplomarbeit

das Night Eating Syndrom (Nacht-Esser-Syndrom NES), eine unbekannte und unerkannte Krankheit

Sehr geehrter Besucher, auf Grund meiner Diplomarbeit zum Thema Night Eating Syndrom (Nacht-Esser-Syndrom, nächtliche Ess-Attacken) suche ich betroffene Personen. Glauben Sie, dass Sie unter dem Nacht-Esser-Syndrom leiden?

- Stehen Sie nachts mehrmals auf und können Sie erst wieder einschlafen, wenn Sie was gegessen haben?
- Leiden Sie nachts unter Heisshunger-Attacken?
- Haben Sie sich schon mal überlegt, während der Nacht die Küche oder den Kühlschrank abzuschliessen, um nicht bewusst oder unbewusst etwas zu essen?
- Lassen Sie regelmässig das Frühstück aus, weil sie morgens wegen der nächtlichen Ess-Attacke keinen Hunger verspüren?
- Schämen Sie sich wegen Ihrem nächtlichen Essverhalten und versuchen Sie, dieses zu verheimlichen?

Wenn Ihnen diese Fragen bekannt vorkommen und Sie bereit sind, darüber zu berichten, so haben Sie zwei Möglichkeiten zur Auswahl:

1. Ausfüllen eines Fragebogens

Das Ausfüllen des Fragebogens erfolgt anonym, d.h. dass ich keine Rückschlüsse zum Absender habe. Es handelt sich dabei um 15 allgemeine Fragen zum Night Eating Syndrom wie oben schon kurz aufgeführt. Die meisten Fragen können mit Ja oder Nein beantwortet werden, eine individuelle Antwort ist nicht nötig.

Wenn Sie sich für den Fragenbogen entscheiden, so klicken Sie auf den nachfolgenden Link: http://g1m26t.findmind.ch

2. Persönliches Gespräch

Vielleicht erklären Sie sich bereit, mit mir ein Gespräch über das Night Eating Syndrom zu führen. So könnte ich direkt von einer betroffenen Person erfahren, wie sich diese Krankheit entwickelt hat, was Sie schon alles dagegen unternommen haben etc.

Achtung: dieses Gespräch ist keine Therapie und/oder Beratung und dient lediglich als Grundlage meiner Diplomarbeit. Ich stehe unter Schweigepflicht und Ihre persönlichen Angaben werden absolut vertraulich behandelt und nicht an dritte weitergereicht. Meine Adresse mit Mailangabe und Telefonnummer finden Sie unter 'Kontakt'.

Nun wünsche ich Ihnen viel Mut, diese Gelegenheit zu nutzen, so dass mehr über eine unbekannte und unerkannte Krankheit gelernt und gelehrt werden kann.